



Geschäftsbereich / Fachbereich	Sachbearbeiter
Geschäftsbereich 3 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung	Herr Donner

Az.: 091/7 - GB 3 / Do

Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	18.09.2018	öffentlich	Vorberatung
Gemeinderat	25.09.2018	öffentlich	Entscheidung

Betreff

Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges 20 (HLF 20) für die Freiwillige Feuerwehr Stockdorf als Ersatz für das vorhandene Löschfahrzeug 16/12 (LF 16/12)

Anlagen:

Ersatzbeschaffung LF1612 FF Sto (3)

Sachverhalt:

Die Freiwillige Feuerwehr Stockdorf muss aufgrund der langen Nutzungsdauer ihres jetzigen Löschfahrzeuges und der altersbedingten Mängel an Fahrgestell und Aufbau ersatzweise ein neues Löschfahrzeug beschaffen.

Es handelt sich hierbei um das Löschfahrzeug LF 16/12, welches durch ein Hilfeleistungslöschfahrzeug 20 (HLF 20) ersetzt werden soll.

Die Freiwillige Feuerwehr Stockdorf macht zu dem Zustand des jetzigen LF 16/12 folgende Angaben:

Ersatzbeschaffung für ein altes LF 16/12 mit Hilfeleistungssatz durch ein modernes HLF20 für die Feuerwehr Stockdorf. Das bestehende Fahrzeug ist zum Beschaffungszeitpunkt bereits 26 Jahre alt.

Auch sollen durch eine Beschaffung zum jetzigen Zeitpunkt Synergien mit den kürzlich beschafften HLF/LF 20's der FF Gauting geschaffen werden. So kann die Ausbildung, Leistungsprüfungen, gegenseitiges Vertreten, einfachere Wartung etc. durch standardisierte Fahrzeuge in einer Gemeinde sichergestellt werden.

Das vor 25 Jahren beschaffte LF16/12 der FF Stockdorf trägt die Hauptlast aller Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr Stockdorf. Die Feuerwehr Stockdorf wird auch zu vielen überörtlichen Einsätzen im gesamten Gemeindegebiet und nach Krailing mit alarmiert. In Summe bewältigte die FF Stockdorf in 2017 215 Einsätze. Durch die gute Tagesalarmstärke und gute Abdeckung mit Atemschutzträgern kann ein hier zusätzlich wertvoller Beitrag zur überörtlichen Unterstützung geleistet werden. Das Fahrzeug LF16/12 zeigt außerdem beginnende Korrosion und Abnutzungserscheinungen. Hauptproblem ist die pneumatische Pumpensteuerung des LF16/12, die nur teilweise funktioniert, ein richtiger Fehler konnte bisher nicht gefunden werden. Manchmal funktioniert sie, manchmal nicht.

Ein Komplettaustausch der Pumpe wäre wirtschaftlich nicht vertretbar. Ein weiteres Problem ist die geringe Wassermenge, verbunden mit dem umliegenden hohen Potential an Waldbränden – hier wäre eine Erhöhung der Menge notwendig.

Alle diese Punkte werden durch die Neubeschaffung eines modernen Fahrzeuges erledigt.

Übersicht der bedeutenden Vorteile:

- Nutzung EURO 5 Norm => Reduzierung von Gewicht und von Wartungskosten sowie keine Nachteile einer Ad Blue Anlage (z.B. Ausbrennen Katalysator, Fehleranfälligkeit, etc.)
- Übernahme frisch beschaffter Ausrüstung der FF Stockdorf (Spreizer, Schere, Sprungpolster) => deutliche Kosteneinsparung
- 1:1 Nachbau des Gautinger HLF 20 möglich => Reduzierung beim Preis vermutlich möglich, massive Reduzierung Beschaffungsaufwand
- Nutzung aktueller Spendenmittel FF Stockdorf (Finanzamt fordert aktuell Ausgaben zu tätigen) => Massive Kostenreduktion für die Gemeinde durch Spenden Stockdorfer Bürger für ein HLF von 45.000 EUR - Der Verein Freiwillige Feuerwehr Stockdorf e.V. würde 45.000 EUR spenden, um die Beschaffung zügig zu unterstützen
- Standardisierung der Fahrzeuge der Gemeinde => Synergie bei Wartung, Unterhalt, Bedienung, Schulungen, gegenseitiges Stellen von Ersatzfahrzeugen, etc.

Übersicht der derzeit vorhandenen Fahrzeuge:

Florian Stockdorf 10/1

BJ 2010 KdoW & First Responder beschafft aus Vereinsmitteln – Zustand gut

Florian Stockdorf 11/1

MZF – Zustand gut – erste Abnutzungserscheinungen

Florian Stockdorf 46/1

BJ 2002 TSF-W – Zustand gut – erste Korrosionserscheinungen im Alubereich

Florian Stockdorf 40/1

LF16/12 – Fahrgestell dem Alter entsprechend, Aufbau mit Korrosion, Pumpe nicht mehr verlässlich, zu wenig Wasser -> soll getauscht werden

Anzahl der Stellplätze im Feuerwehrgerätehaus: 4

Aufgrund der fachspezifischen Besonderheit des Fahrzeuges sowie des geänderten Vergaberechtes (europarechtliche Vorgaben) im April 2016 soll ein Beratungs- und Ausschreibungsbüro mit herangezogen werden. Hierzu werden bei mehreren anerkannten Büros Angebote eingeholt. Im Haushalt wurden hierfür noch keine Mittel bereitgestellt, da der Haushalt 2018 schon beschlossen war.

Herr Kreisbrandmeister Klaus Ringhoff wird dem HFA hierzu persönlich vortragen und offene Fragen beantworten.

gez. Donner
10.09.2018

1. **Finanzielle Auswirkungen**

NEIN _____ (damit sind die Angaben beendet)

JA (bitte die weiteren Punkte ausfüllen)

1.1. Bei Einzelmaßnahmen:

Gesamtkosten lt. Beschlussvorschlag:

370.000 Euro

ggf. für Varianten: _____

1.2. Bei Investitionen bzw. jahresübergreifenden Beschaffungen:

Kosten der Gesamtmaßnahme 370.000 Euro

davon

im Jahr 2019 : 90.000 Euro im Jahr 2020 : 280.000 Euro

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

1.3. Bei längerfristigen Verträgen:

Laufzeit _____ Monate/Jahre

Gesamtkosten für die Vertragslaufzeit bzw. bei unbefristeten Verträgen für 5 Jahre:
_____ Euro

2. Einnahmen zur anteiligen Finanzierung der einmaligen Kosten:

Folgende Einnahmen werden erwartet

Art der Einnahme: Spende des Vereins Freiwillige Feuerwehr Stockdorf e. V. in Höhe von 45.000 Euro und Förderung seitens des Freistaates Bayern in Höhe von 119.000 Euro

Gesamtsumme: 164.000 Euro

davon

im Jahr 2019 : 45.000 Euro im Jahr 2020 : 119.000 Euro

im Jahr _____ : _____ Euro im Jahr _____ : _____ Euro

3. Folgekosten

3.1. Durch die Maßnahme entstehen Folgekosten:

NEIN

JA, jährlich ca. _____ Euro

Art der Folgekosten: _____

ggf. Kostenaufteilung nach Arten:

3.2. Einnahmen zur Finanzierung bzw. Deckung der Folgekosten

Folgende Einnahmen werden erwartet:

Art der Einnahme: _____ jährliche Summe: _____ Euro

4. . Haushaltsmittel

Die Haushaltsmittel stehen zur Verfügung:

JA _____ für das Planjahr _____ i.H.v. _____ Euro

HHSt: _____

NEIN _____ Deckungsvorschlag:

Die Deckung kann über

Minderausgaben bei HHSt _____ i.H.v. _____ -Euro

Mehreinnahmen bei HHSt _____ i.H.v. _____ Euro
erfolgen

Die Kosten i.H.v. 370.000 Euro sind im nächsten Haushaltsplan bzw. Finanzplan für das Jahr/die Jahre 2019/2020 einzustellen.

Stellungnahmen:

Im Zuge der aktuellen Haushaltssituation, insbesondere in Bezug auf die am 14. & 15. September 2018 geplante Klausurtagung verweisen wir auf eine strikte und konsequente Überprüfung der Investitionen für die Haushaltsjahre 2019/ 2020 ff.

Zum aktuellen Zeitpunkt kann diesbezüglich noch keine genaue finanzielle Situation seitens der Kämmerei abgebildet werden.

Die Haushaltsklausur mit entsprechenden Grundsatzentscheidungen ist abzuwarten.

Seitens des Fachbereichs wurden die entsprechenden Mittel im Zuge der Haushaltsplanung wie

folgt beziffert:

HHST 2.1320.93570

Ansatz 2019: 90.000€

Ansatz 2020: 280.000€

Zu den Ausgaben können (Stand 11.09.2018) die freiwillige Leistung der FFW Stockdorf i. H. v. 45.000€ (2019) sowie die Zuweisungen in Höhe von 119.000,--(2020) entgegengesetzt werden.

Gez. Rathner; Kämmerei

Beschlussvorschlag:

Beschlussvorschlag für HFA:

1. Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0746.
2. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat die Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges 20 (HLF 20) für die Freiwillige Feuerwehr Stockdorf.

Beschlussvorschlag für Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Beschlussvorlage Ö 0746 und dem Empfehlungsbeschluss des HFA.
2. Der Gemeinderat beschließt die Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungslöschfahrzeuges 20 (HLF 20) für die Freiwillige Feuerwehr Stockdorf und beauftragt die Verwaltung, das Vergabeverfahren für die Beschaffung eines HLF 20 durchzuführen.
3. Der Gemeinderat stimmt der Hinzuziehung eines Beratungs- und Ausschreibungsbüros für die Beschaffung des Fahrzeuges zu und beauftragt die Verwaltung, hierzu alles Notwendige zu veranlassen.
4. Der Gemeinderat beschließt die Veräußerung des ersatzbeschafften Fahrzeuges, sobald die Auslieferung und die feuerwehrtechnische Abnahme des Neufahrzeuges erfolgt ist.

Gauting, 12.09.2018

Unterschrift